

# **Preis- und Leistungsverzeichnis**

## **der BANK IM BISTUM ESSEN eG**

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden  
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,  
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

## Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte.....	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen.....	3
1.3	Wertstellungen Sparkonto.....	3
1.4	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Privatkonto	4
3.1	Kontoführung.....	4
3.2	Kontoauszug.....	4
3.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten.....	4
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	4
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank.....	4
4.2	Lastschriftverkehr.....	5
4.3	Barauszahlung.....	6
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr.....	6
4.5	Überweisungsverkehr.....	9
4.6	Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung.....	12
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit.....	13
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	13
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	14
5.1	Allgemein.....	14
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage).....	14
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten).....	14
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr.....	15
5.5	Reiseschecks.....	15
5.6	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten.....	15
6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden	15
7	Kredite	15
7.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft.....	15
7.2	Avale.....	16
7.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten.....	16
8	Auskünfte	16
9	Schrankfächer/Verwahrstücke	16
10	Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen	17
10.1	Depotservice (für <i>BIBclassic</i> -Depot und <i>BIBdirekt</i> -Depot).....	17
10.2	Transaktionsentgelte.....	18
10.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte).....	20
11	Sonstiges	20
12	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	21

<b>1</b>	<b>Sparkonto</b>	
<b>1.1</b>	<b>Allgemeine Entgelte</b>	
	Kennwortvereinbarung für gebundene Sparerkunden	0,00 EUR
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparerkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	1,00 EUR
	Bearbeitung einer Verlustmeldung (zzgl. eventueller Aufgebotskosten )	5,00 EUR
	Ausstellung einer Ersatz-Sparerkunde <sup>1</sup>	0,00 EUR
<b>1.2</b>	<b>Vermögenswirksames Sparen</b>	
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	10,00 EUR
<b>1.3</b>	<b>Wertstellungen Sparkonto</b>	
	<b>Bei Gutschriften</b>	
	Bareinzahlung Sparkonto an der Kasse	am Tag der Einzahlung
	Bareinzahlung am Einzahlungsautomat	
	bis 15.30 Uhr	am Tag der Einzahlung
	nach 15.30 Uhr	am folgenden Werktag
	<b>Bei Belastungen</b>	
	(Barauszahlung Sparkonto)	am Tag der Auszahlung
<b>1.4</b>	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen</b>	
<b>2</b>	<b>Zinssätze für Einlagen</b>	
	Die aktuellen Konditionen und Zinssätze entnehmen Sie bitte den Konditionsübersichten, die sich in diesem Ordner im Anschluss an das Preis- und Leistungsverzeichnis befinden.	

<sup>1</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparerkunde zu vertreten hat.

### 3 Privatkonto

#### 3.1 Kontoführung

- für Gehaltskonten monatlich 0,00 EUR  
 - Zusatzkonten (auch Pfändungsschutzkonten<sup>2</sup>) monatlich 5,00 EUR

Leistungen je Kontomodell	Privatgirokonto	Online-Konto	BIBclassic	BIBdirekt
	Kontoeinrichtung bis 31.03.2004		Kontoeinrichtung ab 01.04.2004	
Kontoauszug-Versand	Weiterleitung Portogebühren der Dt. Post AG <sup>1)</sup>	Weiterleitung Portogebühren der Dt. Post AG <sup>1)</sup>	Weiterleitung Portogebühren der Dt. Post AG	Weiterleitung Portogebühren der Dt. Post AG
Kontoauszug SB-Druck / Zwangsauszug	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
beleghafte Überweisung	0,00 EUR	1,00 EUR	0,35 EUR	1,00 EUR
SB-Überweisung (SB-Terminal / Internet)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Überweisung (Telefonbanking)	0,00 EUR	1,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR
Kartenpreise	siehe Punkt 4	kostenfrei: 2 x BankCard und 2 x Kreditkarte classic	siehe Punkt 4	kostenfrei: 2 x BankCard und 2 x Kreditkarte classic
Dauerauftrag Einrichtung, Änderung, Ausführung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

<sup>1)</sup> Kontoauszugsversand 1 x monatlich kostenfrei

<sup>2)</sup> Rechnungsabschluss bei Pfändungsschutzkonten monatlich

#### 3.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker (SB-Druck)<sup>2</sup> 0,00 EUR

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen<sup>3</sup> 0,00 EUR

Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 4 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf Verlangen des Kunden<sup>4</sup> 2,50 EUR

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden<sup>5</sup>

- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) 1,00 EUR

- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) 2,50 EUR

#### 3.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten

### 4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

#### 4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

##### 4.1.1 Name und Anschrift der Bank<sup>6</sup>

Name der Bank (Zentrale):	BANK IM BISTUM ESSEN eG
Straße:	Gildehofstraße 2
PLZ/Ort:	45127 Essen
Telefon:	0201 2209-0
Telefax:	0201 2209-200
Internet:	www.bibessen.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

<sup>2</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>3</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>4</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

<sup>5</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>6</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<b>4.1.2</b>	<b>Zuständige Aufsichtsbehörde<sup>7</sup></b>	
		Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
<b>4.1.3</b>	<b>Eintragung im Handels- (Genossenschafts)register<sup>8</sup></b>	
		325
<b>4.1.4</b>	<b>Vertragssprache</b>	
		Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.
<b>4.1.5</b>	<b>Geschäftstage der Bank</b>	
		Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme
		- von Samstagen - 24. und 31. Dezember - Rosenmontag
<b>4.2</b>	<b>Lastschriftverkehr</b>	
<b>4.2.1</b>	<b>Einzugsermächtigungslastschrift</b>	
	Lastschrifteinlösung	0,00 EUR
<b>4.2.2</b>	<b>Abbuchungsauftragslastschrift</b>	
<b>4.2.2.1</b>	<b>Ausführungsfristen</b>	
		Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.
<b>4.2.2.2</b>	<b>Entgelte</b>	
	Lastschrifteinlösung	0,00 EUR
	Vormerkung von Abbuchungsaufträgen	0,00 EUR
	Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	0,00 EUR
<b>4.2.3</b>	<b>SEPA-Basis-Lastschrift</b>	
<b>4.2.3.1</b>	<b>Ausführungsfristen</b>	
		Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.
<b>4.2.3.2</b>	<b>Entgelte</b>	
	Lastschrifteinlösung	0,00 EUR
	Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	0,00 EUR
<b>4.2.4</b>	<b>SEPA-Firmen-Lastschrift</b>	
<b>4.2.4.1</b>	<b>Ausführungsfristen</b>	
		Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

<sup>7</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<sup>8</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

#### 4.2.4.2 Entgelte

Lastschrift einlösung	0,00 EUR
Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	0,00 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	0,00 EUR

#### 4.3 Barauszahlung

Barauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit <b>unserer</b> VR-BankCard	entfällt	0,00 EUR
mit <b>unserer</b> MasterCard	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR
mit <b>unserer</b> Visa Card	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR

#### Barauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit VR-BankCard	am Schalter	am Geldautomaten
- bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	0,00 EUR
- Sparda-Banken	entfällt	1,02 EUR
- Übrige	entfällt	1,02 EUR
- bei inländischen KI und KI in der EU <sup>9</sup> und den EWR-Staaten <sup>10</sup> in Euro	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
- bei KI außerhalb EU und den EWR-Staaten	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
<b>mit Kreditkarte (MasterCard/Visa Card)</b>	<b>am Schalter</b>	<b>am Geldautomaten</b>
- im Inland und Ausland	3,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR
(zzgl. 1 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz <sup>11</sup> bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		

#### 4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

##### 4.4.1 Debit-Karten

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Bereitstellung bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 „Kontoführung“).

<sup>9</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>10</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>11</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.



#### **Sonstige Serviceleistungen**

- Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	Weitergabe von Fremdgebühren
- Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	Weitergabe von Fremdgebühren
- Duplikatserstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden <sup>20</sup>	Weitergabe von Fremdgebühren
- Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden <sup>21</sup>	Weitergabe von Fremdgebühren
- Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden <sup>22</sup>	Weitergabe von Fremdgebühren

#### **4.4.3.1 ClassicCard (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	20,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	15,00 EUR

#### **4.4.3.2 GoldCard (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	45,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	30,00 EUR

#### **4.4.3.3 PrepaidCard Generation2Go (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	20,00 EUR
Zusatzkarte pro Jahr	15,00 EUR

#### **4.4.3.4 ReiseCard (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	30,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	15,00 EUR

#### **4.4.3.5 ShoppingCard (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	30,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	15,00 EUR

#### **4.4.3.6 Golf Fee Card (MasterCard oder Visa)**

- pro Jahr	95,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	60,00 EUR

#### **4.4.3.7 Kartendoppel Standard (MasterCard und Visa Karte zusammen)**

- pro Jahr	wird nicht angeboten
- Zusatzkarte pro Jahr	wird nicht angeboten

#### **4.4.3.8 Kartendoppel VR-GoldKombi (MasterCard GOLD und Visa Karte Gold zusammen)**

- pro Jahr	70,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr	40,00 EUR

#### **4.4.3.9 MasterCard@on**

- pro Jahr	wird nicht angeboten
------------	----------------------

#### **4.4.4 Kartensperre**

Kartensperre auf Veranlassung des Kunden	5,00 EUR
--	----------

#### **4.4.5 Ausführungsfrist**

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

<sup>20</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>21</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>22</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. drei Geschäftstage, ab dem 1.1.2012 max. einen Geschäftstag.
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage.
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung.	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

## 4.5 Überweisungsverkehr

### 4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums<sup>23</sup> (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen<sup>24</sup>

#### 4.5.1.1 Überweisungsauftrag

##### 4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Mo. – Do. bis 15.30 Uhr an Geschäftstagen der Bank  
Fr. bis 14.00 Uhr an Geschäftstagen der Bank

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>25</sup>	max. drei Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 max. zwei Geschäftstage

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>26</sup>	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 „Kontoführung“).

##### 4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger – sofern nichts anderes vereinbart worden ist - jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

<sup>23</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>24</sup> Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

<sup>25</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

<sup>26</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten						
	je Überweisung vom Girokonto				je Überweisung per Zehlschein	als Eilüberweisung zusätzlich	als telegrafische Überweisung zusätzlich
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag	bei formloser Erteilung**			
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	2,50 EUR	1,50 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	0,35 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	2,50 EUR	3,50 EUR	entfällt	5,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	10,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR	entfällt	entfällt	5,00 EUR
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	1,50 EUR	entfällt	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	2,50 EUR	3,50 EUR	entfällt	5,00 EUR

\* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

\*\* z.B. telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking oder per Telefax.

#### 4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

##### Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte

##### Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im ...	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
allgemein	entfällt	12,50	30,00	entfällt	entfällt

#### 4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	0,00 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	5,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	5,00 EUR
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung	0,00 EUR

#### 4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 „Kontoführung“).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag		Konventionelle	Abwicklung im . . .
	bis zu	EUR	Abwicklung	EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank		entfällt	0,00	entfällt
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		entfällt	0,00	entfällt
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet		entfällt	ohne Währungsumrechnung 10,00 mit Währungsumrechnung 12,50	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank		entfällt	0,00	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		entfällt	0,00	entfällt

#### 4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR<sup>27</sup>) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung<sup>28</sup>) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten<sup>29</sup>)

##### 4.5.2.1 Überweisungsaufträge

##### 4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

##### 4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

###### Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

*Hinweis:*

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

<sup>27</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>28</sup> Z.B. US-Dollar.

<sup>29</sup> Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

### Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungs- Betrag	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im . . .	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
	bis zu EUR				
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC	entfällt	0,00	30,00	entfällt	entfällt
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage				

#### 4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	35,00 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	0,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden innerhalb von 3 Monaten ab Auftragserteilung davor liegende Aufträge	35,00 EUR 50,00 EUR
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung	0,00 EUR

#### 4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

##### Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

##### Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungs- betrag	Konventionelle	Abwicklung im . . .
		Abwicklung	
	bis zu EUR	EUR	EUR
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC	entfällt	0,00	entfällt
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage		

#### 4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter [www.eurofx.de](http://www.eurofx.de) veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenaufnahgestelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

#### 4.7

##### **Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit**

- Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum „Girokonto für jedermann“ für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, zu richten.

- Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdienstrecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdienstrechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

#### 4.8

##### **Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen**

- Bareinzahlungen zugunsten Dritter

auf Konten bei uns	1,50 EUR
auf Konten bei anderen Kreditinstituten	3,50 EUR

<b>5</b>	<b>Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden</b>		
<b>5.1</b>	<b>Allgemein</b>		
	Scheckvordrucke (pro Stück)		0,00 EUR
	Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)		0,00 EUR
	Vormerkung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		5,00 EUR
	Verlängerung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		5,00 EUR
	Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks		15,00 EUR
	Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks		0,00 EUR
	Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks (Gutschrift E.v.)		0,00 EUR
	Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers		0,00 EUR
<b>5.2</b>	<b>Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)</b>		
<b>5.2.1</b>	<b>per Verrechnungsscheck</b>		
	in Euro:	mindestens	0,00 EUR
		maximal	50,00 EUR
	in Fremdwährung:	mindestens	10,00 EUR
		maximal	50,00 EUR
	zzgl. Courtage:	mindestens	2,50 EUR
		maximal	2,50 EUR
<b>5.2.2</b>	<b>per Bankscheck</b>		
	in Euro:	mindestens	37,50 EUR
		maximal	37,50 EUR
	in Fremdwährung:	mindestens	37,50 EUR
		maximal	37,50 EUR
	zzgl. Courtage:	mindestens	2,50 EUR
		maximal	2,50 EUR
<b>5.3</b>	<b>Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)</b>		
	in Euro:	mindestens	11,00 EUR
		maximal	11,00 EUR
	in Fremdwährung:	mindestens	11,00 EUR
		maximal	11,00 EUR
	zzgl. Courtage:	mindestens	2,50 EUR
		maximal	2,50 EUR

<b>5.4</b>	<b>Wertstellungen im Scheckverkehr</b>		
<b>5.4.1</b>	<b>Bei Gutschriften</b>		
	Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut		am Tag der Buchung
	Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut <sup>30</sup>		am Tag der Buchung
	aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen		am Tag der Belastung
<b>5.4.2</b>	<b>Bei Belastungen</b>		
	Scheck		am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
	Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers		am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift
<b>5.5</b>	<b>Reiseschecks</b>		
	- auf Euro lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Euro-Reiseschecks	1 %,	mindestens 5,00 EUR
	Barauszahlung von Euro-Reiseschecks		wird nicht angeboten
	Rücknahme von Euro-Reiseschecks	0 %,	mindestens 0,00 EUR
	- auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	1 %,	mindestens 5,00 EUR
	Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks		wird nicht angeboten
	Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	0,0275 %,	mindestens 1,65 EUR Courtage zzgl. 1,10 EUR pro Stück
<b>5.6</b>	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten</b>		
<b>6</b>	<b>Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden</b>		
	Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter <a href="http://www.eurofx.de">www.eurofx.de</a> veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.		
<b>7</b>	<b>Kredite</b>		
<b>7.1</b>	<b>Sonderleistungen im Kreditgeschäft</b>		
<b>7.1.1</b>	<b>bei der Kreditbearbeitung</b>		
	Umwandlung in eine andere Kredit-/Darlehensart		0,00 EUR
	Zinsbescheinigung		2,50 EUR
	zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan		0,00 EUR
	außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobescheinigung		pro Konto 2,50 EUR maximal 50,00 EUR
	Ratenänderung auf Wunsch des Kunden		0,00 EUR

<sup>30</sup> Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

	Verlängerung von befristeten Darlehen	0,00 EUR
	Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	0,00 EUR
	Haftentlassung	200,00 EUR
<b>7.1.2</b>	<b>bei der Sicherheitenbearbeitung</b>	
	Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	0,00 EUR
	Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	0,00 EUR
	Austausch von Sicherheiten auf Wunsch des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet) Rangänderung bei einem Grundpfandrecht (zzgl. Auslagen)	0,00 EUR
	sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	0,00 EUR
	Erteilung von Treuhandaufträgen	0,00 EUR
	Abwicklung von Treuhandaufträgen	0,00 EUR
<b>7.2</b>	<b>Avale</b>	
	Bearbeitungsentgelt	25,00 EUR
	Provision	3,00 %
<b>7.3</b>	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten</b>	
<b>8</b>	<b>Auskünfte</b>	
	Bankauskunft im Inland einholen	0,00 EUR
	Bankauskunft im Inland als Eilauskunft einholen	0,00 EUR
	Bankauskunft im Ausland einholen	0,00 EUR
	Bankauskunft im Ausland als Eilauskunft einholen	0,00 EUR
	sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	0,00 EUR
	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten</b>	
<b>9</b>	<b>Schrankfächer/Verwahrstücke</b>	
	Mietpreis für Schrankfach ((inkl. USt)) für je nach Größe	von 33,00 EUR bis 108,00 EUR
	Einlagerung von Verwahrstücken ((inkl. USt)) für	wird nicht angeboten
	Mietpreis für Sparbuchschießfächer ((inkl. USt))	wird nicht angeboten
	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen werden nicht angeboten</b>	

10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen

Hinweis: Ein Intradayhandel ist nur möglich, wenn er der Verlustminimierung dient

10.1 Depotservice (für BIBclassic-Depot und BIBdirekt-Depot)

BIBclassic-Depot und BIBdirekt-Depot	
Depotverwahrung	frei
Depotauflösung	frei
Wertpapierübertrag/Depotein- und -ausgang	Frei jedoch zzgl. Versand- und Fremdkosten <sup>1</sup>
Effektive Einlieferung von Wertpapieren	50,00 EUR pro Gattung zzgl. MwSt (zzgl. Gebühren ausländischer Lagerstelle - bei Einschaltung)
Effektive Auslieferung von Wertpapieren	nicht möglich
Einlösung effektiver Zins- und Dividendenscheine	nicht möglich
Kapitalmaßnahmen	10,00 EUR je Einzelmaßnahme
Ausübung von Optionsscheinen / Wandelrechten / Zertifikaten und sonst. Rechten	frei
Stimmrechtskarte für Hauptversammlung	frei
Umschreibung und Neueintrag von Namensaktien - In- und Ausland (inkl. MwSt.; wenn nicht im Zusammenhang mit dem Erwerbsvorgang)	5,00 EUR zzgl. MwSt.
Jahresbescheinigung nach § 24 c; Ertragnisaufstellung	frei
Kopie von Belegen	15,00 EUR pro Kopie zzgl. MwSt.
Ersatzsteuerbescheinigung	30,00 EUR pro Ausfertigung zzgl. MwSt.

<sup>1</sup> Versandkosten bei Postversand

bis	2.500 EUR	12,67	EUR
bis	5.000 EUR	17,50	EUR
ab	10.000 EUR	20,00	EUR

zuzüglich Versicherung und - bei Einschaltung - Gebühren ausländischer Lagerstellen

Für die im Preisverzeichnis nicht aufgeführten Leistungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichen Interesse erbracht werden und die, nach den Umständen zu urteilen, nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, kann die Bank die Höhe des Entgelts nach billigem Ermessen bestimmen (§315 BGB). Der Kunde trägt alle anfallenden Auslagen und fremde Spesen, wenn die Bank in seinem Auftrag oder nach seinem mutmaßlichen Interesse tätig wird.

## 10.2 Transaktionsentgelte

### 10.2.1 Transaktionsentgelte<sup>1</sup> für BIBclassic-Depot

<b>BIBclassic-Depot</b>		
<b>Kauf / Verkauf</b>	<b>Inland/Direkthandel</b>	<b>Ausland</b>
bis 4.999,99 EUR	15,00 EUR + 0,60% vom Kurswert	45,00 EUR Stückpreis
ab 5.000,00 EUR bis 24.999,99 EUR	15,00 EUR + 0,50% vom Kurswert	45,00 EUR Stückpreis
ab 25.000,00 EUR	15,00 EUR + 0,30% vom Kurswert	45,00 EUR Stückpreis
- ggf. zzgl. Fax-/Briefzuschlag	10,00 EUR	
<b>Order zzgl. handelsplatzabhängige Entgelte</b>		
	<b>Inland/Direkthandel</b>	<b>Ausland</b>
-Aktien DAX-Werte <sup>2</sup>	0,40 ‰ vom Kurswert	
-Aktien ohne DAX-Werte (einschließlich Bezugsrechte und Optionsscheine) <sup>2</sup>	0,80 ‰ vom Kurswert mind. 1,50 EUR	
-Abwicklungsentgelt Ausland		25,00 EUR zzgl. fremde Spesen
<b>Ordervverwaltung</b>		
	<b>Inland/Direkthandel</b>	<b>Ausland</b>
- Limitvormerkung / -änderungen	frei	
- Orderstreichung	frei	
- Vormerkung einer Zeichnung	10,00 EUR	
- Zuteilung einer Zeichnung	s. Kauf/Verkauf	
<b>Kauf/Verkauf von Fonds/Zertifikaten über die Fondsgesellschaft oder Emittenten</b>		
	frei <sup>3</sup>	
<b>Kauf/Verkauf von Fonds über die Börse</b>		
	es gelten die genannten Transaktionsentgelte	

Bitte beachten Sie, dass es insbesondere bei Börsenorders in marktengen Wertpapieren zu Teilausführungen kommen kann und eine Order in zwei oder mehr Teilen ausgeführt wird. In diesem Fall werden die Transaktionsentgelte je Einzelabrechnung berechnet. Im Fall von Teilausführungen in XETRA und bei Auslandsbörsen werden Aufträge unter den Prämissen einer Ausführung zum gleichen Kurs und für den gleichen Abrechnungstag zusammengeführt und als summierter Auftrag abgerechnet. Die Entgeltberechnung erfolgt, sofern die o.g. Prämissen gleichzeitig erfüllt sind, nur für die zusammengeführten Teilausführungen. Im Direkthandel erfolgt die Orderausführung ohne Teilausführung. Wir behalten uns vor, ggf. anfallende fremde Spesen (z.B. Maklercourtage gemäß gültiger Börsenregelung, Broker fees und Clearstream-Gebühren) bei den Transaktionen weiterzubelasten. Wenn Ihre Aufträge an internationalen Börsen (nicht Euro-Land) über Ihr Euro-Verrechnungskonto abgerechnet werden, erfolgt die Umrechnung der jeweiligen Währung zum aktuellen Devisengeld- bzw. Devisenbrief-Kurs des Abrechnungstages.

<sup>1</sup> ggf. zzgl. fremder Spesen (zusätzliche Gebühren und Provisionen Dritter, die im Rahmen der Leistungserbringung anfallen, wie z.B. Börsen- und Maklerkosten, ergänzen die Abwicklungskosten und Kosten aus der Wertpapierübertragung)

<sup>2</sup> ggf. weitere Kosten inländischer und/oder elektronischer Börsenplätze; es gelten hier die Usancen der jeweiligen Börse

<sup>3</sup> Ausgabeaufschläge und evtl. anfallende fremde Spesen werden belastet (z.B. Clearstream-Gebühren)

Für die im Preisverzeichnis nicht aufgeführten Leistungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichen Interesse erbracht werden und die, nach den Umständen zu urteilen, nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, kann die Bank die Höhe des Entgelts nach billigem Ermessen bestimmen (§315 BGB). Der Kunde trägt alle anfallenden Auslagen und fremde Spesen, wenn die Bank in seinem Auftrag oder nach seinem mutmaßlichen Interesse tätig wird.

## 10.2.2

Transaktionsentgelte<sup>1</sup> für BIBdirekt-Depot

Kauf / Verkauf über Internet Brokerage	BIBdirekt-Depot	
	Inland/Direkthandel	Ausland
- Grundgebühr 12,50 EUR	12,50 EUR + 0,20 %	45,00 EUR Stückpreis
<b>Order zzgl. handelsplatzabhängige Entgelte</b>	<b>Inland/Direkthandel</b>	<b>Ausland</b>
-Aktien DAX-Werte <sup>2</sup>	0,40 ‰ vom Kurswert	
-Aktien ohne DAX-Werte (einschließlich Bezugsrechte und Optionsscheine) <sup>2</sup>	0,80 ‰ vom Kurswert mind. 1,50 EUR	
-Abwicklungsentgelt Ausland		25,00 EUR zzgl. fremde Spesen
<b>Orderverwaltung</b>	<b>Inland/Direkthandel</b>	<b>Ausland</b>
- Limitvormerkung / -änderungen	frei	
- Orderstreichung	frei	
- Vormerkung einer Zeichnung	10,00 EUR	
- Zuteilung einer Zeichnung	s. Kauf/Verkauf	
<b>Kauf/Verkauf von Fonds/Zertifikaten über die Fondsgesellschaft oder Emittenten</b>	frei <sup>3</sup>	
<b>Kauf/Verkauf von Fonds über die Börse</b>	es gelten die genannten Transaktionsentgelte	

Bitte beachten Sie, dass es insbesondere bei Börsenorders in marktengen Wertpapieren zu Teilausführungen kommen kann und eine Order in zwei oder mehr Teilen ausgeführt wird. In diesem Fall werden die Transaktionsentgelte je Einzelabrechnung berechnet. Im Fall von Teilausführungen in XETRA und bei Auslandsbörsen werden Aufträge unter den Prämissen einer Ausführung zum gleichen Kurs und für den gleichen Abrechnungstag zusammengeführt und als summierter Auftrag abgerechnet. Die Entgeltberechnung erfolgt, sofern die o.g. Prämissen gleichzeitig erfüllt sind, nur für die zusammengeführten Teilausführungen. Im Direkthandel erfolgt die Orderausführung ohne Teilausführung. Wir behalten uns vor, ggf. anfallende fremde Spesen (z.B. Maklercourtage gemäß gültiger Börsenregelung, Broker fees und Clearstream-Gebühren) bei den Transaktionen weiterzubelasten. Wenn Ihre Aufträge an internationalen Börsen (nicht Euro-Land) über Ihr Euro-Verrechnungskonto abgerechnet werden, erfolgt die Umrechnung der jeweiligen Währung zum aktuellen Devisengeld- bzw. Devisenbrief-Kurs des Abrechnungstages.

<sup>1</sup> ggf. zzgl. fremder Spesen (zusätzliche Gebühren und Provisionen Dritter, die im Rahmen der Leistungserbringung anfallen, wie z.B. Börsen- und Maklerkosten, ergänzende Abwicklungskosten und Kosten aus der Wertpapierübertragung)

<sup>2</sup> ggf. weitere Kosten inländischer und/oder elektronischer Börsenplätze; es gelten hier die Usancen der jeweiligen Börse

<sup>3</sup> Ausgabeaufschläge und evtl. anfallende fremde Spesen werden belastet (z.B. Clearstream-Gebühren)

Für die im Preisverzeichnis nicht aufgeführten Leistungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichen Interesse erbracht werden und die, nach den Umständen zu urteilen, nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, kann die Bank die Höhe des Entgelts nach billigem Ermessen bestimmen (§315 BGB). Der Kunde trägt alle anfallenden Auslagen und fremde Spesen, wenn die Bank in seinem Auftrag oder nach seinem mutmaßlichen Interesse tätig wird.

Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

**Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.**

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

## 10.2.3

**Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern ((inkl. USt))**

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	5,00 EUR
Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR

<b>10.2.4</b>	<b>Weitere Dienstleistungen</b>		
	Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften ((inkl. USt))	Weitergabe fremder Kosten	
	Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter ((inkl. USt))		7,50 EUR
	Bearbeitung von „class actions“ im Erstattungsfall	Weitergabe fremder Kosten	
<b>10.3</b>	<b>Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)</b>		
<b>10.3.1</b>	<b>Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (zzgl. USt)</b>		
	EUR/DEM-Kupons		0,50 % mind.10 EUR
	Fremdwährungskupons		0,50 % mind.10 EUR
	EUR-Gutschrift		0,50 % mind.10 EUR
	Währungsgutschrift		0,50 % mind.10 EUR
<b>10.3.2</b>	<b>Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch ((inkl. USt))</b>		5,00 EUR
<b>11</b>	<b>Sonstiges</b>		
	Bankbestätigung zum Jahresabschluss für Kirchliche Einrichtungen		
	- pro Konto		2,50 EUR
	- pro Kopie		1,00 EUR
		mind.	25,00 EUR
	Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung		pro Vorgang 2,50 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, (inkl. USt), zzgl. Auslagen)		0,00 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, (inkl. USt), zzgl. Auslagen)		0,00 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, (inkl. USt))		0,00 EUR
	Erstellung einer Zweitschrift		pro Beleg 2,50 EUR
	Ersatzsteuerbescheinigung		pro Jahr 5,00 EUR
	Bereitstellung vorgedruckter Überweisungsträger		pro 100 Stück 6,20 EUR
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde		
			im Inland 5,00 EUR
			im Ausland siehe 4.5.2.1.3
	Vertrag zugunsten Dritter		
	- ((inkl. USt)) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		7,50 EUR
	- Neuanlage		7,50 EUR
	- jährliche Servicepauschale pro Konto/Depot (ab Folgejahr)		15,00 EUR
	Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)		
	- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		wird nicht angeboten
	- ansonsten		wird nicht angeboten
	Erträgnisaufstellung		
	- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	- ansonsten		pro Konto und Jahr 2,50 EUR
			mindestens 10,00 EUR
	Kontosperre im Auftrag des Kunden		
	- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	- ansonsten		0,00 EUR
	Adressennachforschung		
	- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	- ansonsten		7,50 EUR

Mahnung <sup>31</sup>		
- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
- ansonsten		0,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)		
- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		35,00 EUR/ Stunde
- ansonsten		35,00 EUR/ Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden		
- (inkl. USt) im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR/ Stunde
- ansonsten		0,00 EUR/ Stunde
Abrechnung Edelmetalle		
- Ankauf	1 % vom Abrechnungsbetrag mind. 3,00 EUR	
- Verkauf	1 % vom Abrechnungsbetrag mind. 3,00 EUR	
Einlösung von Wechseln		15,00 EUR
Elektronische Bankdienstleistungen (z.B. VR-Pay, VRNWS, Profi cash, VRNWS Geno cash)		auf Anfrage
Zubehör und Verbrauchmaterial (z.B. Papierrollen aus dem Bereich VR-Pay)		auf Anfrage
<b>VR-NetWorld Software</b> (inkl. MwSt.)		39,00 EUR
VR-NetWorld-Card basic (unpersonalisierte HBCI-ChipKarte)		12,00 EUR
cyberJack@secoder Chipkartenleser für das HBCI- und Secoderbanking (inkl. MwSt.)		49,00 EUR
Sm@rt-TAN plusLeser		
- Erstausrüstung		0,00 EUR
- jeder weitere Leser bzw. Ersatzleser		12,00 EUR
Sm@rt-TAN plus optic-Leser		
- Erstausrüstung		0,00 EUR
- jeder weitere Leser bzw. Ersatzleser		12,00 EUR
mobile TAN-Verfahren	pro SMS	0,00 EUR
SMS Informations- und Abfragedienst	pro SMS	0,05 EUR

## 12

### **Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit**

- Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum „Girokonto für jedermann“ für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, zu richten.

<sup>31</sup> Kostenlos, wenn

- bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird,
  - der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.
- Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

- Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdiensterecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.